

U 81 und kein Ende

Trotz aller Proteste und nicht widerlegter Argumente der Bürger, inzwischen auch der Bezirksbürgermeister und des örtlichen Ratsherren, gegen diese monströse Hochbahn, hat der Rat der Stadt die Fortführung des Projekts beschlossen. Ein Torso ohne Verkehrswert, so dass dann eben zur scheinbaren Berechtigung die Strecke der U 78 und U 79 abgefahren werden soll. Das „Aktionsbündnis U 81“, ein Arbeitskreis des Heimat- und Bürgervereins Lohausen/Stockum e. V., lädt ein zu einer **Bürgerversammlung am 30. September um 19 Uhr in die Jonakirche**. Hier soll nicht nur der Protest der Bürger demonstriert werden, sondern auch informiert werden über den Stand der Dinge, was auf die Bürger zukommt und was jetzt zu tun ist, damit keine U-Bahn über Lohausen und Stockumer Dächer rollt und Steuergeld für ein Prestigeobjekt verschwendet wird, das nicht den Verkehrsbedürfnissen entspricht. H.S.



Diese auf der Bürgerversammlung der Stadtverwaltung am 28. August ausgehängte Computer-Animation zeigt auf, dass den Bürgern etwas vorgemacht wird. In der zukünftigen Station der U 81 im Flughafen wird eine Bahn zur „Esprit-Arena/Messe Nord“ angezeigt. Diese Strecke soll die U 81 aber allenfalls während Messen fahren als U 81 E (was die temporäre Buslinie 896 derzeit spielend schafft).

Foto: H.S.